

Sonntag, 27. Juni 2021 – 4. Sonntag nach Trinitatis

### **Fürbitte zum Tag der Seeleute (25.6.)**

Seeleute sind auch inmitten der Pandemie unterwegs mit den Schiffen, um Fracht zu transportieren. Hunderttausende sind länger als geplant an Bord.

#### **Fürbitte**

*Gott, Schöpfer des Himmels und der Erde und des Meeres, wir danken Dir für die Schönheit des Meeres. Seeleute aus aller Welt sind dort unterwegs. Sie leben und arbeiten auf den Schiffen. Schon in normalen Zeiten sind sie 4 bis 11 Monate lang an Bord. Jetzt halten sie inmitten der Corona Pandemie die Lieferkette am Laufen und sind zugleich besonders betroffen. Etwa 200.000 hängen an Bord fest, weil sie nicht nach Hause reisen können.*

*Guter Gott, sei Du bei den Seeleuten, auch am äußersten Meer, auch wenn sie viel zu lange fern von zu Hause und schon völlig erschöpft sind. Stärke sie in der Gemeinschaft an Bord und in der Verbindung mit ihren weit entfernten Familien. Für die Familien bitten wir Dich, dass Du ihnen hilfst, ihre Geduld und Treue zu bewahren und das Verständnis für ihre zur See fahrenden Lieben. Gib ihnen Kraft für alles, was sie zu Hause durchstehen.*

*Wir beten besonders auch für die Seemänner aus Kiribati, die hier in der Nordkirche gestrandet waren. Sie bangen um ihre Zukunft als Seeleute und viele stecken immer noch in Fidschi fest. Wir beten für alle in der maritimen Wirtschaft, dass sie an die Menschen an Bord denken und sich für menschenwürdiges Leben und Arbeiten an Bord einsetzen. Wir beten für diese Welt in der Pandemie, dass die Menschen verstehen, dass wir alle in einem Boot sitzen und aufeinander angewiesen sind. Internationale Zusammenarbeit ist wichtig, auch für die Seeleute, die zwischen den Ländern unterwegs sind, um uns alle zu versorgen.*

*Wir beten für die Regierungen weltweit, dass sie endlich handeln und Seeleuten ermöglichen, was sie unbedingt brauchen: nach Hause und zum Schiff reisen zu können, Landgang und eine schnelle Impfung. Lass uns alle wahrnehmen, die in dieser Pandemie allzu leicht übersehen werden. Sei bei uns, wenn jetzt immer mehr Öffnungen möglich sind, und behüte uns alle auf unseren Wegen an Land und auf See.*

#### **Hintergrundinformationen**

In der Nordkirche mit ihrer langen Küste gibt es acht Vereine der Deutschen Seemannsmission. In die Häfen kommen Seeleute aus aller Welt. In der Seemannsmission arbeitet seit einigen Jahren auch ein Seelsorger aus der Unabhängigen Philippinischen Kirche mit, mit der die Nordkirche dadurch und durch Freiwillige und Projekte verbunden ist.

Bei der Betreuung der Kiribatischen Seeleute hat auch das Pazifikreferat des ZMÖ unterstützt.

*Matthias Ristau, Seemannspastor der Nordkirche*